



25 Jahre HDZ - BZÄK-Präsident Engel würdigt die Arbeit des zahnärztlichen Hilfswerks

25 Jahre HDZ - BZÄK-Präsident Engel würdigt die Arbeit des zahnärztlichen Hilfswerks
Über 30 Millionen Euro Spendengelder in über 60 Ländern weltweit für Hilfsaktionen eingesetzt
Motto: Hilfe zur Selbsthilfe
Dank an Gründer Bartels und Vorsteher Winter
Berlin, 19. Oktober 2012 - Auf vier Kontinenten und in über 60 Ländern weltweit hat das Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra- und Notgebiete (HDZ) mit über 30 Millionen Euro an Spendengeldern schon Gutes getan. Seine Gratulation zum 25jährigen Bestehen der Hilfsorganisation des eigenen Berufsstandes verband der Präsident der Bundeszahnärztekammer und seit 2010 auch Schirmherr des HDZ, Dr. Peter Engel, anlässlich eines Festaktes in Hannover mit einem erneuten Spendenaufruf. Das Geld sei beim HDZ gut angelegt und unterstütze dessen Arbeit.
Dr. Engel erinnerte an die Vielzahl der Naturkatastrophen in den vergangenen Jahren. Ob Tsunamis, Erdbeben, Flutkatastrophen, Vulkanausbrüche, Flüchtlingswellen oder Hungersnöte - die Opfer seien solchen Unglücken meist schutzlos ausgeliefert und bedürften dann rasch einer Unterstützung, wie das HDZ sie leiste, so Engel. Engel erinnerte auch an die erfolgreiche gemeinsame Spendenaktion von BZÄK und HDZ nach der Tsunami- und Reaktorkatastrophe von Japan 2011.
Der BZÄK-Präsident würdigte den Einsatz der HDZ-Mitarbeiter für die gute Sache, besonders den des HDZ Gründers, Zahnarzt Carl-Heinz Bartels, und seines Nachfolgers als HDZ-Vorsteher, Dr. Klaus Winter. Beide hätten sich mit Herzblut der Stiftung verschrieben. "Natürlich ist man sich beim HDZ der Tatsache bewusst, dass alle von hier ausgehende Hilfe - gemessen am weltweiten Bedarf - nur der berühmte Tropfen auf dem heißen Stein sein kann. Aber selbst aus vermeintlichen Kleinigkeiten kann Großes entstehen", sagte Engel und verwies auf das HDZ-Prinzip, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Ob auf Haiti, in Ostafrika oder Pakistan, im pazifischen Raum, in Südamerika oder auch in Japan - das HDZ hat sich an diesen Orten engagiert und bevorzugt dabei Regionen, die von anderen Hilfsorganisationen nicht abgedeckt werden.
Das HDZ helfe beim Bau und Unterhalt von Zahnstationen und fördere die Entstehung von Waisenhäusern, Kinderheimen, Schulen und Krankenstationen, die gebaut und komplett ausgestattet werden. Dahinter stecke ein langfristiges Förderkonzept, das meist nicht mit einer Aktion abgeschlossen sei.
Besonders würdigte Engel auch die Arbeit des HDZ in chronisch unterprivilegierten Regionen, wie etwa Rumänien. Ein Hauptaugenmerk liegt hier auf der Bildung der Jugend. Aber auch in Deutschland unterstützt das HDZ ein Integrationsprogramm für ausländische jugendliche Flüchtlinge.
Der verantwortungsvolle Umgang mit Spendengeldern durch das HDZ werde alljährlich durch die Verleihung des DZI-Spendensiegels (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen) dokumentiert. Für den BZÄK-Präsidenten ist dieses wichtigste Qualitätszeichen im deutschen Spendenwesen nur ein weiterer Beweis für die gute Arbeit des HDZ über zweieinhalb Jahrzehnte.
Spendenkonto
Deutsche Apotheker- und Ärztekammer Hannover
Kontonummer: 000 4444 000
Bankleitzahl: 250 906 08
Homepage
www.stiftung-hdz.de

Pressekontakt

Bundeszahnärztekammer (BZÄK)

10115 Berlin

Firmenkontakt

Bundeszahnärztekammer (BZÄK)

10115 Berlin

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage